

Landeshauptstadt Dresden
Bauaufsichtsamt
Zentrale Antrags- und Vorprüfstelle
Postfach 12 00 20
01001 Dresden

Sitz: Waisenhausstraße 14, 01069 Dresden

Eingangsvermerk - Empfänger

Antrag auf Ausnahmegenehmigung nach § 25 (3) Sächsisches Waldgesetz

Antragsteller/-in

Name	Vorname
Straße	Haus-Nr.
PLZ	Ort
Telefon (mit Vorwahl)	Fax (mit Vorwahl)

Antragsteller/-in ist Eigentümer/-in oder Erbbauberechtigte/-r des Grundstücks

Aktenzeichen des Basisvorgangs

Genaue Bezeichnung des Vorhabens

(Leeres Feld für die genaue Bezeichnung des Vorhabens)

Angaben zum Grundstück

Ort	Straße	Haus-Nr.
Gemarkung	Flurstück	

Begründung des Antrages

(Leeres Feld für die Begründung des Antrages)

Anlagen

Auszug aus der Liegenschaftskarte

Ansichten

Lageplan mit Vorhabengrundriss
und Waldrand, Abstandsangabe
Gebäudekante bis erste Baumreihe in Metern

Grundrisse

Angaben zur Ausführung der Dachkonstruktion

Datenschutzrechtliche Information gemäß Artikel 13 und 14 EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO)

Ihre im Antrag enthaltenen personenbezogenen Daten sind im Bauaufsichtsam für die Bearbeitung erforderlich und werden nur für diesen Zweck verarbeitet. Ohne diese Angaben ist eine Bearbeitung des Antrages nicht möglich.

Im Rahmen des Genehmigungsverfahrens werden ihre auf der Grundlage des § 25 (3) SächsWaldG erhobenen, personenbezogenen Antragsdaten nur in dem Umfang an andere Fachämter der Landeshauptstadt Dresden oder externe Fachbehörden übermittelt, soweit dies für die Prüfung und Entscheidung des Antrages erforderlich ist.

Die personenbezogenen Antragsdaten werden hier in Abhängigkeit der Gültigkeit der erteilten Ausnahmegenehmigung gespeichert.

Die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Antragsdaten gemäß den Bedingungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung wird hiermit zur Kenntnis genommen. Auf die nachfolgenden Rechte Betroffener wird hingewiesen:

- die Auskunft nach Artikel 15 EU-DSGVO,
- die Berichtigung fehlerhafter Daten nach Artikel 16 EU-DSGVO,
- die Löschung bzw. Vergessenwerden nach Artikel 17 EU-DSGVO,
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 EU-DSGVO,
- den Widerspruch gegen die Verarbeitung nach Artikel 21 EU-DSGVO und
- den Widerruf, wenn die Verarbeitung der Daten auf einer Einwilligung beruht. Die Verarbeitung der Antragsdaten bleibt bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.

Es bestehen ggf. Einschränkungen der o. g. Rechte gemäß Artikel 23 Absatz 1 Buchstabe h EU-DSGVO und spezialgesetzlicher Regelungen.

Gegenüber der Datenschutzaufsichtsbehörde hat die betroffene Person, die ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung stellt, das Recht auf Beschwerde gegen die Verarbeitung nach Artikel 13 Absatz 2 Buchstabe d bzw. Artikel 77 Absatz 1 EU-DSGVO. Zuständige Aufsichtsbehörde ist: Der Sächsische Datenschutzbeauftragte.

Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind:
Landeshauptstadt Dresden, Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden
(E-Mail: datenschutzbeauftragter@dresden.de)

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/-in

Hinweis: Die vollständigen Antragsunterlagen sind 1-fach einzureichen.